

Literatur/Bayern/Leute

Meldung

«Veteranentreffen» der Gruppe 47

Foto-aktuell

Waischenfeld (dpa) - Der Schriftsteller Friedrich Christian Delius hat das Wiedersehen von Mitgliedern der Gruppe 47 fünf Jahrzehnte nach der letzten Zusammenkunft genossen. Ein «Veteranentreffen in dieser schönen Gegend» zu machen, sei eine hervorragende Idee gewesen, sagte der Bühnen-Preisträger am Samstag in der fränkischen Kleinstadt Waischenfeld. Es sei gut, dass wieder häufiger über die Gruppe 47 und ihre Bedeutung gesprochen werde, sagte der 74-Jährige, der bei dem Treffen vor 50 Jahren zu Vertretern der jüngeren Generation gehört hatte. Die Stadt Waischenfeld hatte noch lebende Autoren der legendären Vereinigung eingeladen - für Lesungen, Podiumsdiskussionen und Filmvorführungen.

Im Gasthaus «Pulvermühle» hatte Hans Werner Richter (1908-1993) im Oktober 1967 die Zusammenkunft der Gruppe 47 ausgerichtet - es sollte das letzte Treffen der Literatenvereinigung werden. Die Generationenkonflikte waren unüberbrückbar geworden. Ein 1968 im heutigen Tschechien geplantes Treffen war an der Niederschlagung des Prager Frühlings gescheitert.

Die Gruppe 47 gilt als bedeutendste Bühne der jungen Bundesrepublik. Namen wie Günter Grass, Heinrich Böll, Martin Walser, Ingeborg Bachmann und Hans Magnus Enzensberger waren ihre Aushängeschilder.

# Notizblock

## Internet

- [Programm des Festivals] (<http://www.gruppe47.de/programm/podiumsdiskussion/>)

## Orte

- [Fraunhofer-Forschungscampus] Fraunhofer-Platz 1, 91344 Waischenfeld, Deutschland

- [Pulvermühle] Pulvermühle 1, 91344 Waischenfeld, Deutschland